

öffentliche N I E D E R S C H R I F T
VERTEILER:

Körperschaft	: Stadt Norderstedt	
Gremium	: Kulturausschuss, KA016/ XII	
Sitzung am	: 27.08.2020	
Sitzungsort	: Plenarsaal Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn	: 18:15	Sitzungsende : 19:35

Öffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r	: gez.	Emil Stender
Schriftführer/in	: gez.	Maren Volgmann

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Kulturausschuss
Sitzungsdatum	: 27.08.2020

Sitzungsteilnehmer

Vorsitz

Stender, Emil

Teilnehmer

Andt, Bernd

Bilger, Christine

Borchers, Thorsten

Gebert, Sonja

Gloger, Peter

Helm-Drube, Hildegard

Lunding, Arne

Mährlein, Tobias

Rathje, Reimer

Schenppe, Volker

von Appen, Bodo

Voß, Friedhelm

Wangelin, Kornelia

Wendorf, Sven

ab 18.18 Uhr

Vertreterin für Herrn Marcinkowski

Vertreter für Herrn Claßen

Verwaltung

Gille-Linne, Karin

Major, Julia

Powitz, Dieter

Roth, Andrea

Tschepe, Ingo

Volgmann, Maren

FB Volkshochschule

Dezernat II

Amt für Bildung und Kultur

Rechnungsprüfungsamt

**FB Stadtbüchereien und Stadtarchiv -
Protokoll**

sonstige

Bensel, Karsten

Seniorenbeirat

Entschuldigt fehlten

Teilnehmer

Claßen, Tobias

Marcinkowski, Michael

3
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Kulturausschuss
Sitzungsdatum	: 27.08.2020

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

TOP 3 :

Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 25.06.2020

TOP 4 :

Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 25.06.2020

TOP 5 :

Einwohnerfragestunde, Teil 1

TOP 6 : B 20/0288

Richtlinien der Stadt Norderstedt für die Förderung von internationalen Begegnungen

TOP 7 : B 19/0538

Anderung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Nutzung von Räumlichkeiten des Amtes für Bildung und Kultur der Stadt Norderstedt

TOP 8 :

Die neue Leitung der VHS: Frau Dr. Gille-Linne stellt sich vor

TOP 9 :

Bildungshaus Garstedt - Dauerbesprechungspunkt

TOP 10 :

Einwohnerfragestunde, Teil 2

TOP 11 :

Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 11.1 :

Bericht Frau Major: Corona-Sonderfonds

TOP 11.2 :

Bericht Herr Powitz: Nachtragshaushalt 2020/2021 und Absage von Veranstaltungen

TOP 11.3 :

Bericht Herr Powitz: Musikschule

TOP 11.4 :

Bericht Herr Tschepe: Umstellung des EDV-Systems – Wiedereröffnung am 31.08.2020

TOP 11.5 :

Bericht Herr Tschepe: Neustart der Veranstaltungen und Zusammenarbeit mit Schulen und KiTas

TOP 11.6 :

Bericht Frau Dr. Gille-Linne: Situation der Kursleitenden / VHS

TOP 11.7 :

Bericht Frau Dr. Gille-Linne: VHS-Jubiläumsheft

TOP 11.8 :

Bericht Frau Dr. Gille-Linne: VHS-Herbstsemester

TOP 11.9 :

Bericht Frau Dr. Gille-Linne: Beantwortung der Anfrage von Frau Helm-Drube vom 22.01.2020

TOP 11.10 :

Sitzungstermine 2021

TOP 11.11 :

Anfrage Herr Stender: Kosten für Anschaffung / Aufstellung eines Schildes

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Kulturausschuss
Sitzungsdatum	: 27.08.2020

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Stender begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, die Vertreter/innen der Verwaltung, den Seniorenbeirat sowie die anwesenden Gäste.

Herr Stender stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 14 Mitgliedern fest.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Die vorliegende Tagesordnung ist um neu TOP 4 „Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 25.06.2020“ zu ergänzen. Die weiteren Tagesordnungspunkte verschieben sich jeweils um einen TOP nach hinten.

Es wird keine Punkte in nichtöffentlicher Sitzung geben.

Abstimmung über die Tagesordnung:

	AfD	B90/DIE GRÜNEN	CDU	Die Linke	FDP	FWuD	SPD	WiN
Ja	1	2	4	-	1	1	3	2
Nein	-	-	-	-	-	-	-	-
Enthaltung	-	-	-	-	-	-	-	-

Die Tagesordnung wird mit den o.g. Änderungen mit 14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen einstimmig beschlossen.

TOP 3: Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 25.06.2020

Frau Bilger erscheint um 18.18 Uhr. Der Kulturausschuss ist mit 15 Mitgliedern vollzählig.

Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht erhoben. Die Niederschrift ist damit genehmigt.

TOP 4:

Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 25.06.2020

Es wurden keine Beschlüsse in nichtöffentlicher Sitzung gefasst.

TOP 5:

Einwohnerfragestunde, Teil 1

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 6: B 20/0288

Richtlinien der Stadt Norderstedt für die Förderung von internationalen Begegnungen

Frau Major erläutert die Vorlage, insbesondere die Zielsetzung der neuen Richtlinien, die Gründe für den Veränderungsbedarf und den Inhalt der Förderung. Die Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

Im Zuge der Diskussion werden folgende Änderungsanträge gestellt:

Herr Voß (CDU-Fraktion) beantragt folgende Änderungen:

- Unter Punkt 1 wird am Ende folgender Satz ergänzt: „Insbesondere kommerzielle, parteipolitische und touristische Austausch und Projekte werden nicht gefördert.“
- Unter Punkt 2 der Richtlinien: „Förderfähig sind Projekte mit mindestens 10 Teilnehmer/innen aus Norderstedt“

Herr Arndt (SPD-Fraktion) beantragt folgende Änderung:

- Unter Punkt 4 wird folgende Ergänzung (*kursiv*) vorgenommen:

„Bei Projektförderung nach 3.1 (Pauschalfinanzierung) ist nach Beendigung des Projektes, spätestens nach 8 Wochen, ein Sachbericht mit einem Nachweis über die Durchführung des Projektes vorzulegen. *Die Auszahlung der Pauschalfinanzierung erfolgt unmittelbar nach der Bewilligung.*

Bei Projektförderung nach 3.2 und 3.3 (Anteilsfinanzierung) ist nach Beendigung des Projektes, spätestens nach 8 Wochen, ein Sachbericht und eine detaillierte Abrechnung vorzulegen. Die Auszahlung des ermittelten Zuschussbetrages erfolgt *bei der Projektförderung nach 3.2 und 3.3 (Anteilsfinanzierung)* nach Prüfung der vollständigen Abrechnungsunterlagen. Abschläge werden grundsätzlich nicht gewährt.

Zudem bittet Herr Voß darum, dass der Kulturausschuss im Zuge des jeweils 2. Halbjahresberichtes über die Projekte und die Förderung informiert wird.

Über die Änderungsanträge wird gemeinsam abgestimmt.

Abstimmung über die Änderungsanträge:

	AfD	B90/DIE GRÜNEN	CDU	Die Linke	FDP	FWuD	SPD	WiN
Ja	1	2	4	1	1	1	3	2
Nein	-	-	-	-	-	-	-	-
Enthaltung	-	-	-	-	-	-	-	-

Der Kulturausschuss beschließt mit 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen einstimmig.

Beschluss:

Die Richtlinien der Stadt Norderstedt für die Förderung von internationalen Begegnungen treten mit den beschlossenen Änderungen in der Fassung der Anlage 1 zur Vorlage B 20/0288 mit Wirkung zum 01.01.2021 in Kraft.

Gleichzeitig treten die „Richtlinien der Stadt Norderstedt für die Förderung von europäischen Kontakten“ in der Fassung vom 01.01.2003 außer Kraft.

Abstimmung:

	AfD	B90/DIE GRÜNEN	CDU	Die Linke	FDP	FWuD	SPD	WiN
Ja	1	2	4	1	1	1	3	2
Nein	-	-	-	-	-	-	-	-
Enthaltung	-	-	-	-	-	-	-	-

Der Kulturausschuss beschließt mit 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen einstimmig.

TOP 7: B 19/0538**Änderung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Nutzung von Räumlichkeiten des Amtes für Bildung und Kultur der Stadt Norderstedt**

Herr Powitz erläutert die Vorlage und beantwortet die offenen Fragen aus der Sitzung des Kulturausschusses am 25.06.2020

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen gibt einen Änderungsantrag zu Protokoll (siehe Anlage 1) und begründet ihn.

Abstimmung über den Änderungsantrag:

	AfD	B90/DIE GRÜNEN	CDU	Die Linke	FDP	FWuD	SPD	WiN
Ja	1	2	4	1	1	-	3	2
Nein	-	-	-	-	-	-	-	-
Enthaltung	-	-	-	-	-	1	-	-

Der Kulturausschuss beschließt mit 14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung einstimmig.

Beschluss:

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Nutzung von Räumlichkeiten des Amtes für Bildung und Kultur der Stadt Norderstedt (AGB Räume) werden wie folgt geändert.

1. Unter § 8 Nr. 8 der AGBs wird folgende Formulierung eingefügt:
„Das Amt für Bildung und Kultur verpflichtet sich, bei eigenen Veranstaltungen ausschließlich Mehrweggeschirr und –besteck zu verwenden. Das gleiche ist auch für Veranstaltungen der Mieterinnen und Mieter erwünscht und wird durch das Angebot unterstützt, die vorhandene städtische Infrastruktur zu nutzen.“
2. Unter § 20 Nr. 1 der AGBs wird folgende Formulierung eingefügt:
„Die Norderstedter Ortsvereine, Ortsverbände oder vergleichbare örtliche Gliederungen von politischen Parteien und Wählervereinigungen, die in der Stadt Norderstedt ihren Sitz haben, haben die Möglichkeit, den Plenarsaal, die Sitzungsräume und die Kulturträgeräume sowie die vorhandene Ausstattung für öffentliche Veranstaltungen der örtlichen Gliederung kostenfrei zu nutzen. Ausgenommen von dieser Nutzungsmöglichkeit sind ohne Ausnahme die letzten 6 Wochen vor einer Wahl (Sperrfrist).“

Die bisherigen Nummern 1 bis 5 verschieben sich nach hinten.

Die Änderungen der AGBs treten am Tag nach der Beschlussfassung in Kraft.

Abstimmung:

	AfD	B90/DIE GRÜNEN	CDU	Die Linke	FDP	FWuD	SPD	WiN
Ja	1	2	4	1	1	-	3	2
Nein	-	-	-	-	-	1	-	-
Enthaltung	-	-	-	-	-	-	-	-

Der Kulturausschuss beschließt mit 14 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 0 Enthaltungen als Empfehlung für die Stadtvertretung mehrheitlich.

TOP 8:

Die neue Leitung der VHS: Frau Dr. Gille-Linne stellt sich vor

Frau Dr. Gille-Linne stellt sich vor. Es werden zwei Fotos zu Protokoll gegeben (Anlage 2).

Frau Major verlässt von 19:03-19:08 Uhr den Raum.

TOP 9:

Bildungshaus Garstedt - Dauerbesprechungspunkt

Herr Powitz kündigt für die Sitzung im Oktober oder November eine Präsentation zum

Zwischenstand an, gemeinsam mit der EGNO und den Architekten.

**TOP 10:
Einwohnerfragestunde, Teil 2**

Es werden keine Fragen gestellt.

**TOP 11:
Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 11.1:
Bericht Frau Major: Corona-Sonderfonds**

In der Sitzung des Hauptausschusses am 15.06.2020 wurde folgendes beschlossen:

„Im Haushalt werden zur Abmilderung besonderer Härten infolge der Coronavirus-Pandemie ein Sonderfonds mit einem Produktkonto mit drei Produkten, für Kultur, Sport und Jugendhilfe / Soziales mit einem Budget von 380.000 Euro eingerichtet. (...) Die Verwaltung nimmt eine Einzelfallprüfung vor und entscheidet über die Fördersumme. Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht. In der ersten Sitzung nach der Sommerpause berichtet die Verwaltung in den zuständigen Fachausschüssen und im Hauptausschuss.“

Im Nachgang zur Beschlussfassung wurde eine Vielzahl von Vereinen aus dem Bereichen Kultur, Sport und Soziales/Jugend durch die Verwaltung angeschrieben und über die Möglichkeit der Antragstellung bzw. Förderung informiert.

Im Zeitraum 18.06. bis 26.08.2020 sind insgesamt 26 Anträge von Norderstedter Vereinen auf Förderung bei der Verwaltung eingegangen. Diese wurden von der Verwaltung im Rahmen von Einzelfallprüfungen bearbeitet.

Im Zuge der Einzelfallprüfung wurden bei den Antragstellern die ungedeckten Kosten ermittelt, die auf Grund der Einnahmeausfälle im Zuge der Coronavirus-Pandemie entstanden sind. Diese ungedeckten Kosten sind Grundlage für die Zuschusshöhe. Zudem wurde die maximale Zuschusshöhe im ersten Schritt auf 10.000,- € begrenzt, auch wenn die ungedeckten Kosten bis Jahresende höher sind. Die coronabedingte Entwicklung ist aktuell nicht absehbar, so dass in den kommenden Monaten evtl. noch erwartete Einnahmen nicht realisiert werden können oder doch wieder Veranstaltungen stattfinden können. Daher ist eine erneute Antragstellung bzw. Prüfung zum Jahresende mit einer weiteren Förderung möglich.

Eine Auszahlung der Förderung an die Vereine ist erst nach der Beschlussfassung zum 1. Nachtragshaushalt 2020/21 in der Sitzung der Stadtvertretung am 01.09.2020 möglich.

Aktueller Stand der Anträge (Stand: 26.08.2020):

Kultur:

- Aus dem Bereich Kultur liegen 14 Anträge vor.
 - 13 Anträge sind abschließend geprüft
 - 1 Antrag befinden sich noch in der laufenden Prüfung.
- Die Gesamtförderung für die abschließend geprüften Anträge im Bereich Kultur beträgt 57.600,- €.

Sport:

- Aus dem Bereich Sport liegen 8 Anträge vor, welche alle bereits abschließend geprüft sind
- Die Gesamtförderung für den Bereich Sport liegt aktuell bei 50.500,- €.

Jugend/Soziales/sonst.:

- Aus dem Bereich Jugend/Soziales liegen 4 Anträge vor, welche alle bereits abschließend geprüft sind.

Die Gesamtförderung für diesen Bereich liegt aktuell bei 23.400,- €.

TOP 11.2:

Bericht Herr Powitz: Nachtragshaushalt 2020/2021 und Absage von Veranstaltungen

Im Nachtragshaushalt 2020/2021 sind für das Amt 44 die durch die Corona-Pandemie bedingten Veränderungen bei den Erträgen und beim Aufwand berücksichtigt worden. Für die erste Jahreshälfte 2020 konnte auf Ist-Zahlen zurückgegriffen werden, für die zweite Jahreshälfte 2020 sowie für das Jahr 2021 wurden die Planzahlen entsprechend angepasst.

Mit der Herbstdisco und den Seniorenweihnachtsfeiern mussten zwei traditionsreiche Veranstaltungen abgesagt werden, da die Teilnehmenden als Angehörige der Risikogruppen in der Corona-Pandemie als besonders gefährdet gelten.

Die Kooperationspartner der Herbstdisco wurden persönlich unterrichtet.

Die betreffenden Seniorinnen und Senioren wurden per Brief (über 10.000) ebenfalls persönlich informiert. Darüber hinaus ist noch eine Pressemitteilung geplant.

TOP 11.3:

Bericht Herr Powitz: Musikschule

Am 10.08.2020 hat die Musikschule nach den Sommerferien wieder den Unterricht aufgenommen. Dazu stehen neben dem Musikschul-Kubus und der Horst-Embacher-Schule auch wieder die Räumlichkeiten in den allgemeinbildenden Schulen zur Verfügung. Wegen der geringen Raumgröße können im Musikschul-Kubus 2 Räume nicht genutzt werden, der Unterricht ist in die Horst-Embacher-Schule verlegt worden.

Für den Unterricht im Kernbereich der Musikschule wurde ein Hygienekonzept erarbeitet, das folgende Beschränkungen vorsieht:

- Im Elementarbereich (Musikzwerge, Rasselbande, Musikalische Früherziehung) sind max. 4 Kinder pro Gruppe aufgenommen worden. Um die Abstandsregeln einzuhalten, muss eine erwachsene Begleitperson aus dem familiären Umfeld im Unterricht dabei sein.
- Für Blasinstrumente ist nur Einzelunterricht vorgesehen, in den übrigen Fächern maximal Partnerunterricht.
- Gesangsunterricht wird noch nicht erteilt.
- Orientierungsangebote wie Instrumentenkarussell/ Kreativkarussell sollen in modifizierter Form (Einzel/ Kleingruppenunterricht) evtl. nach den Herbstferien starten.
- Chor- und Ensembleangebote finden bis auf Weiteres nicht statt.
- Im Norderstedter Sinfonieorchester dürfen nur die Streicher proben.

Angebote in Bildungseinrichtungen

In den Kitas wird das Unterrichtsangebot bis Ende August wieder fast vollständig aufgenommen.

In den 10 Offenen Ganztagsgrundschulen starteten die Kurse ab dem 24.08.2020. Es gibt allerdings in Abstimmung mit der BEB keine Angebote in den Bereichen „Blockflöte“ (Blockflötenführerschein) und Chor.

Bläserklassen

Auf der Basis eines von den Schulen erarbeiteten Hygienekonzeptes wird ab dem 24.08.2020 am Lise-Meitner-Gymnasium und dem Copernicus-Gymnasium wieder Bläserklassenunterricht erteilt. Die Lehrkräfte der Musikschule teilen die bislang existierenden Gruppen in Einzelunterricht auf, die Proben im Tutti erfolgen momentan entweder im Freien oder in Räumen, wo eine ausreichende Lüftung und ein ausreichender Abstand gewährleistet sind.

Einrichtung eines Online-Studios

Für die über den Landesverband der Musikschulen in Schleswig-Holstein beantragten Fördermittel zur Einrichtung eines Online-Studios, das im Bedarfsfall statt Präsenzunterricht kostenpflichtigen Online-Unterricht ermöglicht, gibt es noch keinen positiven Bescheid.

TOP 11.4:

Bericht Herr Tschape: Umstellung des EDV-Systems – Wiedereröffnung am 31.08.2020

Die Stadtbücherei ist vom 15.08 bis 30.08.2020 geschlossen. In der Zeit wurde die Netzwerkstruktur und das Bibliotheks-EDV-System umgestellt. Die Stadtbücherei ist jetzt Teil des städtischen Netzwerkes. Das Bibliotheks-EDV-System Koha gilt als das modernste System auf dem Markt. Die Stadtbücherei erhofft sich vor allem Synergieeffekte im Verbund mit der Büchereizentrale Schleswig-Holstein.

Es sind noch einige Anpassungen notwendig an unsere lokalen Notwendigkeiten. Für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist es eine aufregende, aber auch anstrengende Zeit, sich in ein neues EDV-System einzuarbeiten.

Am 31.08.2020 ist die Stadtbücherei mit allen Zweigstellen wieder geöffnet.

TOP 11.5:

Bericht Herr Tschape: Neustart der Veranstaltungen und Zusammenarbeit mit Schulen und KiTas

Ab September beginnt die Stadtbücherei mit ihren Veranstaltungen. Die erste Veranstaltung ist am 15.09.2020 um 19.30 Uhr eine Lesung mit Oliver Lück. Daneben werden jetzt wieder Termine mit Schulen zu Klassenführungen und KiTas für Bilderbuchkinos vereinbart. Ein genehmigtes Hygienekonzept für Veranstaltungen in der Stadtbücherei liegt vor.

Mit dem Neustart wurde das Layout für die Werbung mit Plakaten und Flyer an das CI der Stadt Norderstedt angepasst. Nach und nach werden alle Veröffentlichungen der Stadtbücherei ein neues „Gesicht“ bekommen.

TOP 11.6:**Bericht Frau Dr. Gille-Linne: Situation der Kursleitenden / VHS**

Die Corona-bedingte Schließung der VHS Norderstedt hat die Kursleitenden teils hart getroffen. Die jeweiligen Einnahmeausfälle sind unterschiedlich hoch, vor allem im Programmbereich Deutsch als Zweitsprache (DaZ) teils existenzbedrohend. Iris Schulz hat für die unterbrochenen oder ausgefallenen Integrations- und Berufssprachkurse zwei Anträge im Rahmen des Sozialdienstleister-Einsatzgesetz (SoDEG) an das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) gestellt. Beide Anträge wurden nun in voller Höhe bewilligt, so dass die VHS Norderstedt ca. 450.000,- € erhält. Ein Großteil der Mittel wird an die Kursleitenden der Integrations- und Berufssprachkurse weitergeleitet, ein Teil verbleibt bei der VHS.

TOP 11.7:**Bericht Frau Dr. Gille-Linne: VHS-Jubiläumsheft**

Fast hätte es gar kein VHS-Heft gegeben, denn das bereits fertig geplante Semester musste wegen der Pandemie mit neuem Hygienekonzept komplett neu geplant werden: geringere TN-Zahlen in den Kursräumen, verlegte Anfangs- und Pausenzeiten, gestrichene Standorte.... Daher waren die Termine für den Druck kaum noch zu halten und es gab auch kaum noch Arbeitskapazitäten. Die VHS hat es dann aber doch geschafft, die Jubiläumsseiten und einen Auszug aus dem Gesamtangebot an Kursen drucken zu lassen. Im Jubiläumsheft gibt es viele Gesichter und Geschichten aus 50 Jahren VHS Norderstedt und es wird vielfach darauf hingewiesen, dass alle 500 Kurse auf der Website zu finden sind. Viele Kunden/innen haben dafür Verständnis geäußert, viele vermissen jedoch verständlicherweise ein Programmheft, welches ihnen eine Übersicht über das gesamte Angebot bietet.

TOP 11.8:**Bericht Frau Dr. Gille-Linne: VHS-Herbstsemester**

Die Angebote für das Herbstsemester sind online. Anmeldestart war am 10.08.2020, am Montag, 31.08. ist Semesterstart.

Noch kann keine Aussage über die Belegungszahlen erfolgen, es ist jedoch auffällig, dass momentan vor allem bereits bekannte Angebote gut gebucht werden, neue Angebote dagegen eher zögerlich. Auffallend: Im Gesundheitsbereich waren 63 Kurse für die erste Semesterwoche geplant und 63 Kurse werden starten. Der Bedarf an Prävention scheint hoch zu sein.

Räume in Norderstedter Schulen werden von der VHS nicht in großem Stil genutzt, da sich die Nutzung schulintern geändert hat und ggf. Hygienekonzepte aufwändig abgestimmt werden müssten.

Das Lehrschwimmbecken steht der VHS in diesem Semester nicht zur Verfügung. Die Schulen haben Vorrang und benötigen wegen der Teilung von Klassen mehr Nutzungszeiten als gewöhnlich. Auch die Sanierung steht ins Haus.

Für die VHS-Lehrküche, die momentan geschlossen ist, wollen einige Kursleitende mit der Programmbereichsleiterin für das kommende Semester neue Konzepte entwickeln – von Show-Kochen, Cooking in the box bis zu online-Kochkursen.

Die Pandemie setzt bei allen Schwierigkeiten auch eine Menge kreatives Potential frei.

TOP 11.9:

Bericht Frau Dr. Gille-Linne: Beantwortung der Anfrage von Frau Helm-Drube vom 22.01.2020

Die Beantwortung der Anfrage von Frau Helm-Drube vom 22.01.2020, Anlage 3 zu TOP 5 des Protokolls, wird zu Protokoll genommen (siehe Anlage 3).

TOP 11.10:

Sitzungstermine 2021

Die Sitzungstermine des Kulturausschusses für das Jahr 2021 werden zu Protokoll genommen (siehe Anlage 4).

TOP 11.11:

Anfrage Herr Stender: Kosten für Anschaffung / Aufstellung eines Schildes

Herr Stender gibt eine Anfrage seiner Fraktion zu Protokoll (siehe Anlage 5).